

Schulbücher, Schulbüchergeschäft ferner:

- Bayern. Der Sch.-Verlag bei Einführung der neuen Schulordnung. S. 163. (Nr. 27.) — Der Kampf um das konfessionelle Lesebuch. S. 172. (Nr. 28.) — Das Verlangen der bairischen Regierung nach Verbilligung der Sch. Im Jahresbericht des Bayr. Buch-Ver. S. 1123. (Nr. 159.)
- Preußen. Freizemulare für die Schulanstaltsammlungen. Bitte des Vorstands des Deutschen Verlegervereins, die unentgeltliche Lieferung abzulehnen. S. 20. (Nr. 3.) S. 79. (Nr. 11.) Entscheidung des Kultusministeriums, wonach eine unentgeltliche Hergebe von Exemplaren nicht erwartet wird. S. 153. (Nr. 25.) Erlaß des Provinzial-Schulkollegiums in Magdeburg über vorstehende Entscheidung. S. 245. (Nr. 36.) Bekanntmachung des Deutschen Verleger-Vereins, alle Gesuche um Freizemulare abzulehnen u. erneute Eingabe an den Kultusminister. S. 447. (Nr. 69.) Im Jahresbericht des Deutschen Verlegervereins. S. 788. (Nr. 109.) — Unentgeltliche Lieferung von Lehrbüchern. Im Jahresbericht des Deutschen Verlegervereins. S. 788. (Nr. 109.) — Abereinstimmung der Lehrbücher des evangelischen Religionsunterrichts mit dem revidierten Bibeltext. Mitteilung der Vereinigung der Schulbuchverleger dazu. S. 355. (Nr. 53.) Im Jahresbericht des Deutschen Verlegervereins. S. 788. (Nr. 109.) — Erlaß der Ordnung für die Einführung von Lehrbüchern an den höheren Lehranstalten. Im Jahresbericht des Deutschen Verlegervereins. S. 788. (Nr. 109.) — des Verbands der Kreis- und Ortsvereine. S. 907. (Nr. 129.) — Lehrbücher an d. höheren Lehranstalten für die weibliche Jugend. Verbot des Gebrauches ungenehmigter Bücher. S. 811. (Nr. 112.) — Rechtzeitige Bekanntgabe der Sch. für das neue Schuljahr. S. 447. (Nr. 69.) — S. auch Rechtschreibung, Deutsche.
- Berlin. Die Frage der Einführung eines einheitlichen Lesebuches für Groß-Berlin. S. 1503. (Nr. 234.)
- Das Schulbüchergeschäft. Im Jahresbericht des Verbandes der Kreis- und Ortsvereine. S. 906. (Nr. 129.) — Baden und Pfalz: Im Jahresbericht des Badisch-Pfälzischen Buchhändler-Verbandes. S. 856. (Nr. 120.) Angestrebte Zulassung der Sch. zum Bahnverkehr. S. 1394. (Nr. 214.) S. 1446. (Nr. 223.) — Bayern: Der Mittelschulbücherhandel. S. 1122 und 1124. (Nr. 159.) Sch.-Auslieferung von C. C. Buchners Verlag in Bamberg nur gegen vorherige Einzahlung des Betrags. S. 1323. (Nr. 200.) S. auch S. 1370. (Nr. 209.) — Böhmen: Zettel des Buchhändlervereins mit der Mahnung, die Sch. bar zu bezahlen. S. 1382. (Nr. 211.) — Leipzig: Im Geschäftsbericht des Vereins der Buchhändler zu Leipzig. S. 443. (Nr. 69.) — Mecklenburg: Im Jahresbericht des Kreisvereins Mecklenburg. Buchhändler. S. 1344. (Nr. 204.) — München: Das Sch.-Geschäft Herbst 1914. Im Münchener Brief V. S. 1637. (Nr. 261.) — Rheinland-Westfalen: Schulbücheraustausch. S. 1210. (Nr. 175.) — Schlesien: Dedung des Bücherbedarfs möglichst schon in den Ferien. Geschäftsbericht des Provinzialvereins der Schlesischen Buchhändler. S. 1085. (Nr. 153.) — Stuttgart: Vergebung der Lernmittellieferungen. S. 1118. (Nr. 158.) — Württemberg: S. 1092. (Nr. 154.)
- Festsetzung der Verkaufspreise für schlecht rabattierte Schulbücher, Antrag Prager, i. Verkaufsordnung § 5 Abs. 3.
- Einzelne Fälle unzureichender Rabattierung von S., i. Rabattierung. Preisaufschläge auf ungenügend rabattierte Sch. Im Jahresbericht des Kreisvereins Mecklenburg. Buchhändler. S. 1343. (Nr. 204.) Vorbereitungen für das Sch.-Geschäft zu Ostern. S. 169. (Nr. 28.) S. 426. (Nr. 65.)
- Verwertungsstelle für liegengeliebene Sch. Im Jahresber. des Buch-Verb. Hannover-Braunschweig. S. 455. (Nr. 71.)
- Unmotivierte Zurückweisung älterer Auflagen, die von den Neuaufgaben nicht verschieden sind. — Parallelaufgaben. Im Hamburger Brief. S. 882. (Nr. 124.)
- Eingabe des Hamburg-Altonaer Buch-Vereins an die Schulbehörde wegen Wechsels der Lehrbücher und Änderungen in Neuaufgaben. S. 1030. (Nr. 144.)
- Eine Million in den Papiertorb! Offener Brief an solche Schulbuchverleger, die es angeht, über die Entwertung unverkauft gebliebener Sch. Vorschlag von J. Thilo in Bad Freienwalde: Remission der nicht abgesetzten Sch. bis 4 Wochen nach der Sch.-Zeit gegen einen Verlust von 5%. S. 716. (Nr. 98.) — Erwiderung auf den Thiloschen Vorschlag von G. Schmidt in Hannover. — Vorschlag von -tz.: Zusammengehen der Sortimentereiner Stadt im Schulbüchergeschäft. — Zustimmung von Paul Ehler, i. Fa. Oskar Eulitz in Pissa i/B. zu dem Thiloschen Vorschlage. S. 747/48. (Nr. 103.) — Vorschlag von Fritz Brüning, Lehe, die Restbestände so bald wie möglich den Verlegern mitzuteilen mit der gleichzeitigen Anfrage, ob Neuaufgaben zu erwarten seien. S. 760. (Nr. 105.) — Vorschlag von Alfred Trotschütz in Hannover: Innerhalb 4 Wochen nach Erhalt sind 10% der bezogenen Sch. remittierbar. Als Vergütung für die Rücknahme kann der Verlag 5% des Nettopreises berechnen. — Zustimmung von W. zu dem Thiloschen Vorschlag. S. 800. (Nr. 110.) — Darlegung eines Falles, in dem vom Verleger Ausgaben mit verschiedenen Jahreszahlen geliefert wurden. S. 812. (Nr. 112.) — Vorschlag von K., das Barfortiment beim Schulbücherbezug auszuschließen. S. 868. (Nr. 121.) — Bemerkung von O. A. in B. zur Lieferung von Ausgaben mit verschiedenen Jahreszahlen. S. 868. (Nr. 121.)

Schulbücher, Schulbüchergeschäft ferner:

- Vorschlag von Carl Malcomes in Heppenheim: Gemeinsamer Bezug der Sch. oder Verpflichtung, den Kollegen auf Verlangen vorrätige Exemplare abzugeben. S. 981. (Nr. 138.)
- Kostenlose Hergabe von Prüfungs- und Handexemplaren. Mahnung an die Herren des Beurlobtenstandes mit den Bitten um Freizemulare keinen Mißbrauch zu treiben. S. 1096. (Nr. 154.)
- Lehrer-Freizemulare für Vertreter. S. 1262. (Nr. 188.) S. auch oben unter Preußen.
- Vereinigung zum Export deutscher Lehr- und Lernmittel nach China, i. China.
- Sind Eltern zur Anschaffung der für den Religionsunterricht erforderlichen Bücher verpflichtet? Urteil des Sächsischen Oberlandesgerichts. S. 151. (Nr. 24.)
- Hinterpommersche Magistratspolitik. Lieferung von Sch. durch den Magistrat von Uckermünde. S. 798. (Nr. 110.)
- Kurioße Bittschrift des Gewerkschafts christl. Bergarbeiter gegen die vielen neuen Sch. S. 432. (Nr. 66.)
- Sch.-Klame und Judenfrage. Kontroverse zwischen Justus Fape in Hamburg und einem Hamburger Israeliten. S. 883. (Nr. 124.)
- Frankreich. Rabatt-Regelung usw. S. 525. (Nr. 84.)
- Schweden. Sch.-Verlag, von Lehrern gegründet. S. 159. (Nr. 26.) — Sch.-Geschäft. S. 1137. (Nr. 161.)
- Schulbücher-Rabatt, i. Rabattierung — Schulbücher — Wiederverkäufer. Schulbuchverleger-Vereinigung. Mitteilung betr. die Bibelrevision und die biblischen Lesebücher. S. 355. (Nr. 53.) — Ihre Arbeiten. Im Jahresbericht des Deutschen Verlegervereins. S. 788. (Nr. 109.)
- Schuldborderungen, i. Ausland.
- Schuldner, Schuldnerschutz, i. Ausland — Kreditbeschaffung — Kriegshilfe — Kriegsschiedsämter — Moratorien — Notgesetze — Österreich-Ungarn — Rechtshilfe — Schwarze Listen — Vermittlungsaktion — Zahlungen — Zahlungsverbote.
- Schuldnerverzeichnisse. Abschriften aus den Sch. in Preußen. S. 832. (Nr. 115.) — S. auch Schwarze Listen.
- Schüleraustausch innerhalb Deutschlands. S. 831. (Nr. 115.)
- Schülerhefte in Italien. S. 813. (Nr. 113.)
- Schülerkalender. Bekanntmachung des Vorstandes des B.-V. S. 79. (Nr. 11.)
- Schulferien für d. Provinz Brandenburg 1914. S. 276. (Nr. 41.)
- Schulgesundheitspflege. Verwendung von Frauen. S. 1203. (Nr. 174.) — Schulhyg. Ferienturnus für Lehrer höherer Unterrichtsanstalten in Göttingen. S. 1204. (Nr. 174.)
- Schuljugend. Ihre Mithilfe beim Vertrieb der Kriegschronik »Weltkrieg« i. Hilfsverein Deutscher Frauen. — S. auch Aufklärung.
- Schulkuratoren, Weibliche, in Preußen. S. 1224. (Nr. 178.)
- Schulmuseen:
- Die große Zahl der Sch. und ihre Ansprüche an die Lehrmittelverleger. S. 20. (Nr. 3.)
- Bayerisches Sch. in Augsburg. Schädigung des Sortiments durch dasselbe. S. 1122. (Nr. 159.)
- Berlin. Gründung eines heimatischen Sch. S. 1768. (Nr. 290.)
- Essen. Das Sch. in E. und seine Ausstellung »Unsere Jugend«. Ungerechtfertigte Ansprüche an die Verleger als Aussteller. S. 75. (Nr. 10.)
- Schleswig-Holsteinisches Sch. in Kiel. S. 1154. (Nr. 165.)
- Schulräume, i. Kolossal-Bilder.
- Schulte. — Galerie Eduard Schulte in Berlin. S. 1754. (Nr. 288.)
- Schulte, Prof. Dr. Joh. Friedr. v., Senior der Bonner Juristenfakultät in Obermais bei Meran. †. S. 1800. (Nr. 296.)
- Schulze, Ernst, Mitinhaber der Firma Stiefbold & Co. in Berlin. Verleihung des Eisernen Kreuzes. S. 1547. (Nr. 243.)
- Schulze, Hugo, in Halberstadt, Heinrich-Juliusstr. 10. Ankündigung von 10% Rabatt auf Schulbücher usw. S. 821. (Nr. 115.)
- »Schulwart«-Katalog. Leipzig, J. Voldmar. S. 464. (Nr. 72.)
- Schulwesen:
- Aufrechterhaltung d. Unterrichts währ. d. Krieges. S. 1243. (Nr. 183.)
- Keine Ausländer, weder als Lehrer noch als Schüler, an preussischen Lehranstalten. Verfügung des Kultusministers. S. 1399. (Nr. 214.)
- Ausschließung der Angehörigen feindlicher Nationen vom Unterricht im Königreich Sachsen. S. 1439. (Nr. 221.)
- Vertrieb der Kriegschronik »Weltkrieg« des »Hilfsvereins Deutscher Frauen« durch die Schuljugend. Unterstützung dieser Vertriebsweise durch Schulbehörden, Ministerien etc. S. 1809. (Nr. 299.)
- Jahrbuch d. Agl. Preuß. Auskunftsstelle f. Sch. S. 1154. (Nr. 165.)
- S. auch Amerika, Vereinigte Staaten — Aufklärung der Schuljugend — Auslandslehrer — Ausstellungen — Bayern — Belgien — Bulgarien — China — Deutsche Schulen im Ausland — Deutsche Sprache — Einheitschule — Erziehung und Unterricht — Fortbildungsschule — Frankreich — Handelslehrerinnen-Seminare — Höhere Schulen — Kleinkinderschulen — Kolonialschule — Kongresse — Kriegsergebnisse — die mit »Lehr« beg. Wörter — Mädchen-schulwesen — Madrid — Militärische Erziehung — Naturwissenschaften — Privatmusikschulwesen — Rangordnung — Religionsunterricht — Rheinprovinz — Russischer Sprachunterricht — Sankt Petersburg — die mit »Schul« und »Schüler« beginnenden Stichwörter — Sittenunterricht — Sport — Stenographie — Studienreise von Direktoren — Telegramme — Unterrichtsstoff — Volksschulgesetz — Wasserfachschule — Wirtschaftsführung im Kriege — Württemberg.
- Schulze, Albrecht, Mitinhaber der Firma Otto Schulze, Verlag in Cöthen (Anh.). Verleihung des Eisernen Kreuzes. S. 1536. (Nr. 240.)